

Informationspflichten gem. §§ 14, 15 des Gesetzes über den kirchlichen Datenschutz (KDG) Bewerber*innen

Die Katholische Jugendfürsorge der Erzdiözese München und Freising e.V. (im Folgenden KJF) verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten aufgrund des Gesetzes über den kirchlichen Datenschutz (KDG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze.

Im Folgenden informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens, einschließlich der hierzu erforderlichen Kommunikation.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich, und an wen kann ich mich wenden? Verantwortlicher und für die Datenverarbeitung zuständige Stelle:

Katholische Jugendfürsorge der Erzdiözese München und Freising e.V.
Adlzreiterstraße 22
80337 München
E-Mail: info@kjf-muenchen.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

KINAST Rechtsanwaltsgesellschaft mbH
Hohenzollernring 54, 50672 Köln
E-Mail: mail@kinast.eu

2. Zwecke und Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten erheben und verarbeiten wir ausschließlich zum Zwecke des Bewerbungsverfahrens für eine ausgeschriebene Stelle oder im Rahmen einer Initiativbewerbung. Die Erhebung, Speicherung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt zur Entscheidung über die Begründung des Beschäftigungsverhältnisses. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung stellt § 6 Abs. 1 a KDG i.V.m. § 53 KDG dar.

Die Bewerbungsunterlagen erhalten wir von Ihnen entweder per E-Mail oder per Post. Falls Sie dies wünschen, bewahren wir Ihre Bewerbungsunterlagen und damit Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke der Benachrichtigung über eine freigewordene Stelle auf. Rechtsgrundlage für diese Datenverarbeitung ist Ihre erteilte Einwilligung gem. § 6 Abs. 1 S. 1 lit. b KDG.

3. Herkunft der Daten

Wir erhalten Ihre personenbezogenen Daten von Ihnen.

4. Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten

Zu den verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten gehören insbesondere folgende Daten bzw. Datenkategorien:

- Personalien (Vorname, Nachname, Namenszusätze)
- Kontaktdaten (Telefonnummer, E-Mailadresse, Anschrift)
- Besondere personenbezogene Daten (ggf. Angabe des Behinderungsgrades, Foto)
- Bewerbungsdaten (Lebenslauf, Zeugnisse)

5. Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre Daten erhält grundsätzlich die Personalabteilung sowie ggf. weitere Entscheidungsträger. Eine Weitergabe an Dritte oder eine Übermittlung Ihrer Daten an ein Drittland erfolgt nicht.

6. Dauer der Datenspeicherung

Ihre Daten werden spätestens 6 Monate nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens gelöscht, soweit keine Anstellung erfolgt oder eine Einwilligung Ihrerseits zur weitergehenden Aufbewahrung der Bewerbungsunterlagen und Kontaktierung für

den Fall, dass eine relevante Stelle in Zukunft frei wird, erteilt wurde. Im letzteren Fall

erfolgt eine Löschung Ihrer Bewerbungsunterlagen spätestens 1 Jahr nach erteilter Einwilligung oder aufgrund eines Widerrufs der Einwilligung durch Sie. Im Falle eines Widerrufs erfolgt eine sofortige Löschung der Bewerbungsunterlagen.

7. Betroffenenrechte

Betroffene Personen können unter der o.g. Adresse Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Darüber hinaus können sie unter bestimmten Voraussetzungen die Berichtigung oder die Löschung Ihrer Daten verlangen. Weiterhin besteht ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung der Daten sowie ein Recht auf Herausgabe der bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format. Falls Sie eine Einwilligung erteilt haben, besteht das Recht diese jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird. Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den Datenschutzbeauftragten oder eine Aufsichtsbehörde zu wenden, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen das KDG verstößt.

Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Datenschutzstelle
Jupp Joachimski,
Datenschutzbeauftragter für die bayerischen (Erz-)Diözesen
Kapellenstr. 4
80333 München
Telefon: 0 89 21 37-17 96
E-Mail: JJoachimski@eomuc.de

Unseren Datenschutzbeauftragten KINAST Rechtsanwaltsgesellschaft mbH erreichen Sie unter: mail@kinast.eu

Nach § 23 KDG kann der Datenverarbeitung aus Gründen, die sich aus der besonderen Situation der betroffenen Person ergeben, unter der oben genannten Adresse widersprochen werden.

Die betroffene Person hat das Recht, einer Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung ohne Angabe von Gründen zu widersprechen. Verarbeitet die KJF die Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus der besonderen Situation ergeben, widersprechen. Die KJF verarbeitet diese personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, die KJF kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die betroffenen Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung, oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.